

Only Vulagr...

Zigaretten, Küsse und andere Geschehnisse

Von abgemeldet

Kapitel 2: Gewisse Wörter & Blut

Nachts im Tourbus auf dem Weg nach Berlin.

Sie saßen sich gegenüber, Shinya und Toshiya. Kyo neben Toshiya, Die und Kaoru neben Shinya. Sie unterhielten sich über das vor 5 Stunden gegebene Konzert. Sie unterhielten sich lachend, die Uhrzeit spielte keine Rolle. Sie waren einfach gut drauf, abgesehen von dem immer noch gereizten Toshiya, der ohne etwas zu sagen nur daneben saß. „vorne war ein Fangirl, die hat vielleicht blöd geguckt als ich Blut spuckte. Ich glaub die wäre fast umgekippt, ich musste mich echt zusammenreißen bei dem blöden Gesicht nicht zu lachen.“ Fügt Kyo der Unterhaltung hinzu und lachte. „ich geh mal zu Klo...“ gab Shinya leise hinzu und verschwand. Er ging im Bus eine kleine Treppe runter und war im unteren Bereich des Doppeldeckers. Als er die Toilette betrat fuhr der Bus eine Kurve und er stieß sich den Ellenbogen an der Wand: „au...“ Es tat weh aber er bemerkte nicht das er blutete und als er sich das Gesicht wusch klopfte es: „Hey, wie lang brauchst du noch?“ hörte er Toshiya. „warte, nur noch die Haare...“ „du mit deinen blöden Haaren“ motzte Toshiya. „du mit deinen Drecks Zigaretten“ erwiderte Shinya und trat aus der Toilette. Er warf ihm böse Blicke zu und stieß ihn an die Wand: „soll ich dich noch mal küssen? Dann bist du endlich ruhig...“ „mach's doch ruhig wird ich trotzdem nicht sein“ lächelte er ihn wieder an. Darauf verschwand Toshiya ins WC. Shinya ging wieder zu den anderen. Die hielt eine Flasche hochprozentiges in der Hand. Kyo warf sich ihm an den Hals: „Noch'n Schluck...“ Kaoru saß nur nüchtern daneben: „diese Spinner...“ und zündete sich eine Zigarette an. Worauf die und Kyo aufmerksam wurden: „wir haben schon lang keine mehr gesmokt, hast du noch welche für uns?“ Shinya verdrehte die Augen und ging die Treppe wieder runter. Er wollte nicht im Rauch sitzen und so beschloss er sich sein Handy zu nehmen und ne Runde zu spielen. Er setzte sich unten hin, der Tourmanager saß auch dort, doch er wollte lieber alleine sein und wartete bis Toshiya aus dem WC kam damit er dort hinein konnte. Als er raus kam und Shinya bemerkte ging er ohne etwas zu sagen nach oben. Shinya ging ins WC und verweilte dort. Ihm gingen langsam die Spiele aus als es noch Mal klopfte: „Mach mal auf!“ „Nein!“ antwortete er, „dir nicht.“ Er wusste, dass es Toshiya war. „ich breche die Tür auf...“ drohte er. Doch Shinya konnte er damit nicht beeindrucken. Erst als Toshiya gegen die Tür rammte und sie sich einen Spalt auf tat reagierte er und schloss auf: „was willst du jetzt schon wieder?“ fragte er genervt, nahm ihm die Zigarette aus dem Mundwinkel und warf sie ins Waschbecken hinter ihm. darauf knurrte Toshiya: „was hasst du so daran wenn wir rauchen?“

„alles...“ „wie alles, geht's genauer?“ „den Gestank, dieses mich ständige anhauchen um mich zu verführen und das es euch krank macht...“ „du bist wohl hier der einzige Vernünftige, was?“ grinste er. „tse...“ wandte Shinya sich ab, „Lass mich einfach zu Frieden...“ „nö“ sagte er kurz, „Du kommst wieder mit nach oben!“ „Leck mich!“ „gerne“ lächelte Toshiya, was er den ganzen Abend noch nicht getan hatte. Shinya verzog das Gesicht und stieß ihn an die Wand: „Penner...“ in dem Moment bremste der Bus und Shinya flog auf Toshiya, der bereits auf dem Boden lag. „aua...“ „Gemütlich findest du nicht?“ hauchte er Shinya an. „bäh, du stinkst nach Alkohol und Kippen“ stand Shinya auf und strich ihm aus versehen Blut an sein weißes Trikot. Er hielt Toshiya die Hand hin guckte ihn aber nicht an. Er nahm seine Hand und zog sich an ihm hoch. Blitzschnell näherte er sich ihm und sah ihn an. Er stich ihn mit einer Hand durchs Haar und leckte ihm sanft über die Lippen. Shinya stieß ihn wieder nach hinten. Er landete wieder auf dem Boden: „wenn du jetzt mit nach oben kommst mach ich das nie wieder.“ bot ihm Toshiya an. „gut, ich komm mit.“ Sagte der rot angelaufene Shinya ohne zu zögern. „wieder ich dich so sehr an das du nicht überlegen musstest?“ stand er auf. „nein, nur dein Gestank...“ ging Shinya die Stufen hoch. Dicht gefolgt von Toshiya. Er setzte sich neben Kaoru der Die und Kyo allein gelassen hatte. Sie fingen an zu reden und ignorierten die beiden völlig. Toshiya schaute Die und Kyo eine Weile zu. Die beiden hingen völlig aneinander, das Tosh schon fast neidisch war. Ihm wurde es warm und er zog sein Trikot aus, er setzte sich drauf. Somit zog er Kyos blicke auf sich. Doch Die drehte ihn wieder zu sich und nuscelte: „mei~n Kyo-kun... so Kawaii~“ kyo zuckte zusammen und druckte ihn mit finsterer Mine weg: „sag...das nicht noch mal...“ Tosh lehnte sich zurück und musste etwas lachen, ihm war es auch mal passiert kyo kawaii genannt zu haben, daraufhin hätte Kyo ihn fast verprügelt, wäre Kaoru nicht gewesen. Er ließ die beiden streiten und schaute zu Shin und Kaoru die sich mittlerweile anschwiegen. Mit dem Kopf an Kaorus gelehnt schien Shinya zu schlafen. Das gefiel Tosh natürlich gar nicht und er zündete sich wieder eine Zigarette an. Als er Shin so friedlich da liegen sah musste er es tun, er hauchte ihn an. Von dem Geschrei Kyos an Die und dem rauch konnte er sowieso nicht schlafen, da musste Tosh ihn noch mal eine extra Portion geben. Armer Shinya. Da war ein Tag vergangen indem er nicht von Die und Kaoru geärgert wurde und dann fing Tosh auch noch an. Hustend schrie er ihn an das sogar Kyo aufhörte Die mit einem Zahnstocher zu pieksen. „Arschloch...du sagtest doch du würdest es nicht mehr tun, wenn ich mit hier hoch kommen würde... hier bin ich.“ Er katschte ihm eine worauf Tosh seine Hand festhielt, ohne darauf zu achten das die anderen neben ihnen saßen konterte er: „ich sagte nicht, dass ich dich nicht anhauche, ich sagte das ich dich nicht mehr küsse...“ Shin verzog sein Gesicht: „du bist so...“ „so?“ hackte er nach. Shinya wusste nicht was er sagen sollte und sah zu Kaoru rüber, der seine Blicke zögerlich und sehr erstaunt erwiderte. Die konnte seine Kommentare nicht für sich behalten und sagte: „was sich liebt das neckt sich“ Shinya reagierte darauf gereizt: „lass deine dummen Sprüche...“ „ist unser Shin-chan verärgert?“ darauf stand Tosh auf und packte Die: „nur ICH darf ihn so nennen, klar?“ „das sagtest du gestern noch nicht...“ Shinya schaute sich um und fing ganz plötzlich an zu lachen. Kyo fragte während Die und Tosh sich an zickten: „Was ist?“ Er zeigte auf Toshiyas Trikot: „da...da ist...“ Kyo fing auch an zu lachen, Kaoru bemerkte es auch: „Toshiya, du hast... du hast...“ Kyo vervollständigte Kaorus Satz: „...Deine Tage...“ Er prustete es so lau heraus das Die still war und an dem verdutzten Tosh vorbei sah und selbst lachen musste. Toshiya verstand erst nicht, bis er Shinyas, immer noch auf das Trikot zeigenden, Arm folgte. Der Blutfleck, den Shinya aus versehen auf seinem Trikot

hinterlassen hatte, war nicht zu übersehn. Bis zur Ankunft machten Kyo und Die sich darüber lustig, Shinya saß nur da und genoss wie sie ihn verarschten. Kaoru ließ mal und mal ein Kommentar fallen, nicht oft, die hatten es aber in sich. Das gefiel Shinya, doch machte er sich irgendwie Sorgen um ihn. Im Hotel angekommen verschwand Toshiya sofort in seinem Zimmer. Kyo und Kaoru machten es sich an ihrer Privat Bar bequem.